

STADT SCHWETZINGEN

Amt: 40 Amt für Familien,
Senioren & Kultur,
Sport
Datum: 14.03.2016
Drucksache Nr. 1777/2016

Beschlussvorlage

Sitzung Gemeinderat am 14.04.2016

- öffentlich -

(vorberaten in der Sitzung des Kulturausschusses am 25.02.2016)

Projektpatenschaft mit Mitzpe Ramon, Israel

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der gemeinsamen Projektpatenschaft mit den Partnerstädten Lunéville/Frankreich und Pápa/Ungarn mit der israelischen Stadt Mitzpe Ramon zu.

Erläuterungen:

Wie in der Sitzung des Kulturausschusses am 25.02.16 erläutert, haben die Stadt Lunéville und ihre jüdische Gemeinde einen Austausch mit der israelischen Stadt Mitzpe Ramon initiiert.

Da es sowohl in Lunéville, als auch in Pápa mit den jeweiligen Synagogen beeindruckende Zeugnisse jüdischer Geschichte gibt, und die europäische Geschichte der Juden in Frankreich, Ungarn und Deutschland sehr unterschiedlich geprägt ist, entstand der Gedanke, diesen Austausch über drei Länder hinweg europäisch aufzustellen (vgl. Anlage).

Ziel ist es, basierend auf der jeweils eigenen Geschichte einen Austausch zu ermöglichen, der für die weltlichen Gemeinden alleine jeweils nicht leistbar wäre.

Bei der angedachten Projektpatenschaft handelt es sich ausdrücklich nicht um eine Städtepaten- oder –partnerschaft, sondern um einen Anknüpfungspunkt inhaltlicher Art, insbesondere für die Schulen und Kirchen. Seitens des Hebelgymnasiums wurde bereits Interesse signalisiert.

Die Verwaltung befürwortet die Projektpatenschaft.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die gemeinsame Projektpatenschaft können nicht nur in inhaltlicher, sondern auch in finanzieller Hinsicht Synergien gewonnen werden, etwa durch die Beantragung von EU-Zuschüssen. Denkbar ist, dass sich Lunéville, Pápa und Schwetzingen in der Unterstützung abwechseln, sodass diese nicht jährlich anfällt. Vorstellbar ist eine Handhabe analog zu den Schulverbindungen des Hebelgymnasiums nach Raleigh/USA, die mit ca. EUR 1.500,- über die Haushaltsstelle 1.0010.582000. (Städtepartnerschaften) bezuschusst werden.

Anlagen:

Brief von Bürgermeister Lamblin/Lunéville vom 21.12.15

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: